

16-tägige Schiffsreise mit 13-tägiger
Flusskreuzfahrt auf dem oberen Amazonas

EINZIGARTIGE ERLEBNISSE

- Exklusiv-Charter auf einer 1.600 km langen, absolut außergewöhnlichen Amazonas-Route
- Deutsch sprechende Experten-Reiseleitung von Tabatinga bis Manaus
- 12 Nächte an Bord des neuen komfortablen Boutique-Schiffs MS Jangada
- Komfortables Reisen in einer Region ohne jegliche touristische Infrastruktur
- Kleine Tageswanderungen und nächtliche Boots-Exkursion in den Dschungel
- Faszinierende Fauna: Kaimane, Faultiere, Flussdelfine, Brüll- und Uacari-Affen, exotische Fische und Vögel
- Farbenfrohe Flora: Gigantische Baumriesen, Superfood Açaí, Camu-Camu, Pupunha und Heilpflanzen
- Naturschauspiel der Farben am Zusammenfluss von Rio Negro und Amazonas
- Besuch authentischer Dörfer der indigenen Tikuna und Matis
- Drei Länder an einem Tag: Brasilien, Kolumbien und Peru

VORGESEHENE HOTELS

ORT	ÜBERNACHTUNGEN	KOMFORT
Bogotá	1 • Habitel Prime	●●●●
Rio de Janeiro	1 • Portobay Rio International	●●●●



Sie fahren mit der MS Jangada.

„Der Amazonas ist der längste Fluss der Erde. Bei einer Messung aus den 1980er Jahren kam er auf 6.788 km – 117 km länger als der Nil.“

Michael Lange, Lateinamerika-Experte

EXKLUSIV-CHARTER: 1.000 MEILEN AUF DEM
AMAZONAS VON TABATINGA NACH MANAUS

Reisen Sie an Bord des komfortablen Boutique-Schiffs MS Jangada von Tabatinga 1.600 km ostwärts – tief hinein in das unberührte und kaum besuchte Herz des Regenwalds – bis nach Manaus. Kaimane, Brüllaffen und Piranhas, Urwaldriesen wie aus einer anderen Welt und Früchte, deren Namen Sie noch nie gehört haben. Ureinwohner, Abenteurer, Missionare und bunte Stelzendörfer irgendwo im Nirgendwo. Grüne Lunge der Erde – es ist unmöglich, sich dem exotischen Zauber dieser unendlich facettenreichen Flora und Fauna zu entziehen. Machen Sie sich gefasst auf die vielleicht intensivste Reise Ihres Lebens!

1. Tag Flug in Richtung Amazonas Heute fliegen Sie nach Bogotá. Nach Ihrer Ankunft geht es zu Ihrem Hotel. (A)

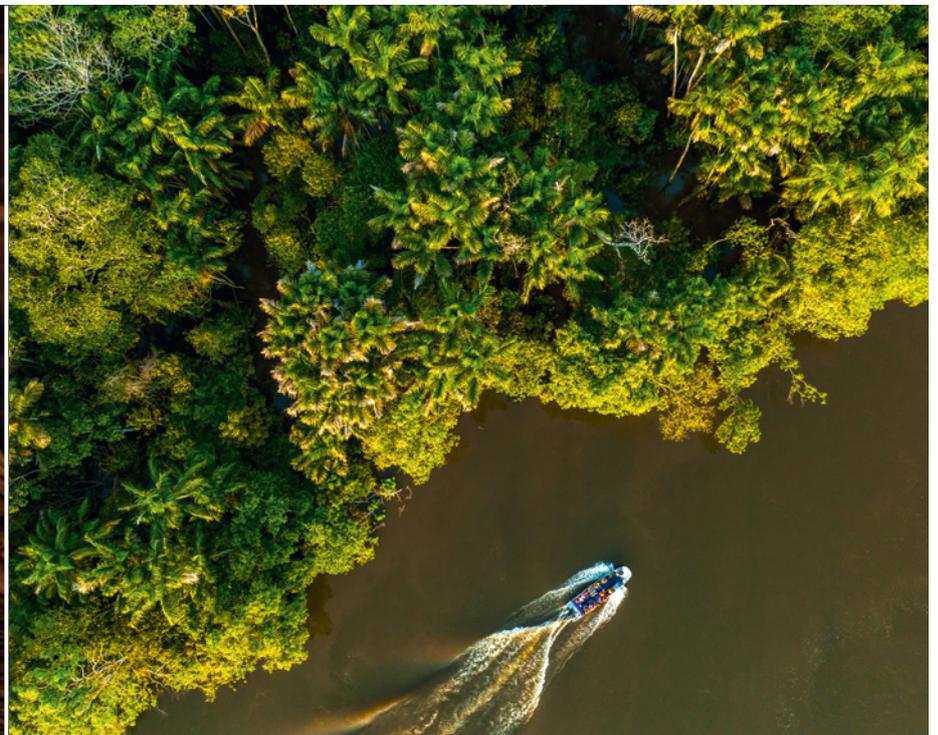
2. Tag Willkommen im Dreiländereck Flug nach Leticia im Dreiländereck Kolumbien-Brasilien-Peru. Im Hafen der brasilianischen Nachbarstadt Tabatinga begrüßt Sie herzlich die Crew an Bord des Boutique-Schiffs La Jangada. Am späten Nachmittag erkunden Sie zu Fuß Leticia. Die Hauptstadt der kolumbianischen Amazonas-Provinz bietet eine entspannte Atmosphäre und ein spannendes ethnologisches Museum. Bei Sonnenuntergang werden Sie im gepflegten Stadtpark Augen- und Ohrenzeuge einer Kuriosität: Tausende von Papageien kehren lautstark auf ihre Schlafbäume zurück! Die kommenden zwölf Nächte logieren Sie komfortabel in Ihrer Kabine an Bord. (FMA)

3. Tag Wunderwelt Amazonas Das ökologische Projekt Mundo Amazonico ist der perfekte Einstieg in Ihre Reise. Einheimische vom Stamm der Tikuna erläutern Ihnen anschaulich Flora, Fauna, Kulturen und Traditionen der Amazonas-Region. Über den Rio Javari fährt Ihr Schiff nach-

mittags in das Gebiet der Matis, wo Sie abends ein Schamane begrüßt. Dieser Stamm hat erst seit wenigen Jahrzehnten Kontakt zur Außenwelt, verehrt den Jaguar und schmückt sich mit markanten Gesichts-Tattoos und -Piercings. (FMA)

4. Tag Auf Jagd mit den Jaguar-Männern Zusammen mit Matis-Männern, ausgestattet mit Blasrohren und dem legendären Curare-Gift, begeben Sie sich heute auf die Jagd. Sie lernen, sich lautlos im Urwald zu bewegen, beobachten Affen und Vögel und erfahren von den Heilpflanzen des Dschungels. Mit wendigen Motor-Kanus erkunden Sie nachmittags die Flora und Fauna der Umgebung. Zunächst bewundern Sie im kleinen Völkerkundemuseum Maguta in Benjamin Constant Masken, Kostüme, Tongefäße und Malereien der Tikunas. Nur wenige Kilometer entfernt bietet sich ein surrealer Anblick: das peruanische Städtchen Islandia thront komplett auf 10 m hohen Pfählen über dem Wasser! (FMA)

5. Tag Superfood am Amazonas Morgens besuchen Sie den farnefrohen Markt in Benjamin Constant. Pupunha, Açaí, Camu-Camu – noch nie gehört? Kosten



Sie diese Superfrüchte mal. Anschließend fahren Sie auf dem Amazonas zum Tikuna-Dorf Vendaval, wo Sie nachmittags Kunsthandwerk und Alltag der einheimischen Bevölkerung kennenlernen. Wenn bei Sonnenuntergang der Amazonas in Rot und Violett schimmert, bricht die Jangada auf zur ersten großen Amazonas-Etappe – an Sao Paulo do Olivença vorüber geht es nach Santo Antonio do Iça. (FMA)

6. Tag Zu Besuch im Tikuna-Dorf Durch idyllische Flussarme fahren Sie heute mit Motorbooten zum Dorf Bethania. In einer Ritualhütte erleben Sie den traditionellen Initiationstanz Moça Nova. Fantasiervolle Masken, schwarze Gewänder, verziert mit Federn und Muscheln, entführen Sie in die Welt der Tikuna. Nach dem Mittagessen inmitten der üppig-grünen Natur des Rio Iça fahren Sie zurück in Richtung Santo Antonio do Iça. (FMA)

7. Tag Am Ende der Welt Ein Bootsausflug führt Sie am Morgen nach Santo Antonio do Iça, zu einem Ort, den man nur vom Fluss aus erreichen kann. Dann lehnen Sie sich entspannt auf dem Sonnendeck zurück und genießen den Service an Bord. Die Jangada fährt durch eine der am dünnsten besiedelten Amazonas-Regionen, rechts und links bizarre Urwaldriesen. Immer wieder sehen Sie die Rückenflossen grauer und rosafarbener Flussdelfine. Ein Vortrag entführt Sie in die Welt der Tikuna, des bedeutendsten indigenen Volkes des Bundesstaates Amazonas. Nach einem Besuch des Dorfes Jutai setzen Sie Ihre Fahrt über Nacht fort nach Fonte Boa. (FMA)

8. Tag Butter bei die Fische Von Fonte Boa gelangen Sie mit Booten zum Dörf-

chen Terra Nova, dessen Bewohner vom Fang des gigantischen Pirarucu leben. Dieser bis zu 150 kg schwere Fisch ist äußerst schmackhaft und wird nach ganz Lateinamerika exportiert. Kosten Sie selbst beim Mittagessen mit Einheimischen im Urwald! Auch die Produktion von Cassava-Mehl und nachhaltiger Holzanzbau spielen heute eine Rolle. (FMA)

9. Tag Auf der Lagune der Kaimane Noch im Morgenrot legt Ihr Schiff ab. Genießen Sie an Bord das exotische Alltagsleben auf dem Fluss. Fischer werfen ihre Netze aus, Kinder bieten aus kleinen Kanus Obst und Gemüse an. Und die kunterbunten Amazonas-Schiffe mit ihren Hängematten gleiten an Ihnen vorüber. Nachmittags geht es hinein in den faszinierenden Nationalpark Mamiraua, UNESCO-Welterbe und ein Highlight Ihrer Reise. Mit Motor-Kanus und zu Fuß halten Sie in den Baumwipfeln Ausschau nach dem scharlachroten Gesicht eines Uacari-Affen oder einem großen Faultier. Doch auch riesige Kormoran-Kolonien, bunte Papageien und Tukane bieten ein großes Spektakel. Mit Pirogen geht es abends auf die Lagune der Kaimane. Zum Greifen nah gleiten die riesigen Reptilien lautlos an Ihnen vorüber. Für noch mehr Gänsehaut sorgt eine nächtliche Boots-Exkursion zu den Diamond Eyes der Kaimane. (FMA)

10. Tag Auf den Spuren der Missionare Nach dem Frühstück geht es mit Motorbooten noch einmal in die Regenwaldgebiete des Nationalparks Mamiraua, die sechs Monate im Jahr komplett überschwemmt sind und eine einzigartige Flora und Fauna beherbergen. Grün in allen Schattierungen – untermalt vom unheim-

lichen Sound der Brüllaffen. Nachmittags erkunden Sie den Flusshafen Tefé, den größten Ort auf Ihrer Amazonas-Fahrt. Hier liegt die Salesianer-Mission aus dem 18. Jh. Der Panoramablick von der Klosteranlage hoch über dem seit ewigen Zeiten träge dahinfließenden braunen Strom ist atemberaubend! Und die alten Klosterbauten, die heute noch in Betrieb sind, bergen so manches historische Kleinod. (FMA)

11. Tag Paranüsse, auf Englisch: Brazil Nuts Über Nacht hat Ihr Schiff den Rio Japurá erreicht. Auf einer kleinen Wanderung erfahren Sie alles über den Anbau der Paranuss. Auch beim Spaziergang durch den indigen geprägten Ort Coari steht die Paranuss im Mittelpunkt, bevor es mit Booten auf die malerische Lagune von Coari geht. Über Nacht fährt Ihr Schiff nach Codajaz. (FMA)

12. Tag Wunderbeere Açaí Heute spazieren Sie durch die lebhafteste Kleinstadt Codajaz, eine bunte Westerkulisse, in der sich alles um den Anbau der Açaí-Beere dreht. Wie halsbrecherisch diese Wunderbeere in der Palmenkrone geerntet und verarbeitet wird, erfahren Sie während einer Bootsfahrt auf einer Açaí-Plantage und im malerischen Dörfchen Iracema. Mit einheimischen Naturführern begeben Sie sich am See Anori auf die Suche nach Ottern und Wasserschweinen. (FMA)

13. Tag Rosa Delfine Frühmorgens begeben Sie sich auf Boots-Exkursion auf dem Rio Purus. Bunte Aras, Reiher und Ibisse kreisen über den Baumwipfeln, während Sie versuchen, einen Piranha oder einen riesigen Wels zu angeln. Im Fischernest Pao zeigt man Ihnen, wie Sie das bewerk-



Kaiman-Schlüpfling

Besuch eines Dorfes am Amazonas

stelligen. Auf der Weiterfahrt zieht der Alltag in den bunten Stelzendörfern am großen Strom an Ihnen vorüber. Nachmittags unternehmen Sie einen Bootsausflug auf den Limao-See, wo sich Riesen-Seerosen bewundern lassen. Mit etwas Glück sichten Sie auch rosa Flussdelfine. Abends begibt sich Ihr Schiff auf seine letzte Amazonas-Etappe nach Manaus. (FMA)

14. Tag Zwei Flüsse, zwei Farben Frühmorgens erwartet Sie ein grandioses Naturschauspiel: Der schwarze Rio Negro trifft auf den hellbraunen Amazonas. Beide Flüsse fließen kilometerweit nebeneinanderher, ohne dass die Farben sich vermischen! Später erreichen Sie den Flusshafen von Manaus. Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von Ihrem wunderschönen Schiff und seiner liebenswerten Crew. Eine unvergleichliche Reise ins Unerforschte geht zu Ende. Eine kurze Stadtrundfahrt bringt Ihnen Manaus näher, die Stadt mit der berühmten Oper im Dschungel, im Anschluss geht es dann zum Flughafen, von wo Sie nach Rio de Janeiro fliegen. Hier übernachten Sie heute im Komfort-Hotel. (F)

15. Tag Adeus, Amazonas! Am Vormittag machen Sie einen Abstecher zum Zuckerrhut. Der spätere Nachmittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Gegen Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug in Richtung Heimat. (F)

16. Tag Ankunft in Frankfurt

1.000 Meilen auf dem Amazonas (16 Tage)

Reise-ID: 2391

TERMINE

2024		2025	
10.03.24 – 25.03.24	07.04.24 – 22.04.24	09.03.25 – 24.03.25	06.04.25 – 21.04.25
12.05.24 – 27.05.24	16.06.24 – 01.07.24	11.05.25 – 26.05.25	15.06.25 – 30.06.25
01.09.24 – 16.09.24		31.08.25 – 15.09.25	

PREISE p. P. (DZ/Zweibettkabine)

	2024	2025
Classic-Kabine Hauptdeck: Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/ Einzelkabine:	7.720 € 2.900 €	7.850 € 2.950 €
Superior-Kabine Hauptdeck: Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/ Einzelkabine:	8.420 € 3.300 €	8.550 € 3.350 €
Deluxe-Kabine Oberdeck: Aufpreis für 13 Übernachtungen in Einzelzimmer/ Einzelkabine:	9.120 € 3.700 €	9.250 € 3.750 €
Suite Oberdeck:	9.820 €	9.550 €

Gern machen wir Ihnen ein Angebot für Zubringer-Flüge oder für Ihre An- und Abreise per Bahn.

LEISTUNGEN

- Flüge Frankfurt – Bogotá und Rio de Janeiro – Frankfurt in der Economy Class
- Innersüdamerikanische Flüge in der Economy Class
- Kreuzfahrt auf dem Amazonas mit dem exklusiv gecharterten Boutique-Schiff MS Jangada für maximal 24 Gäste mit 12 Übernachtungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- 2 Übernachtungen in Komfort-Hotels in Bogotá und Rio de Janeiro
- Ausflüge, Vorträge und Besichtigungen mit einem auf das Amazonas-Gebiet spezialisierten Fachreiseleiter laut Reiseverlauf
- Mahlzeiten laut Reiseverlauf (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen)
- Sämtliche Transfers und Landausflüge laut Reiseverlauf
- Softdrinks während der Mahlzeiten an Bord
- Koffer-Service in Hotels und an Flughäfen
- Lernidee-Infopaket mit Reiseliteratur

VORGESEHENE TERMINE 2026

08.03.26 – 23.03.26	05.04.26 – 20.04.26	10.05.26 – 25.05.26	14.06.26 – 29.06.26
30.08.26 – 14.09.26			

Mehr Informationen zu aktuellen Verfügbarkeiten und Preisen verraten wir Ihnen unter www.lernidee.de/2391 und natürlich im persönlichen Gespräch.

Nicht enthalten: Trinkgelder

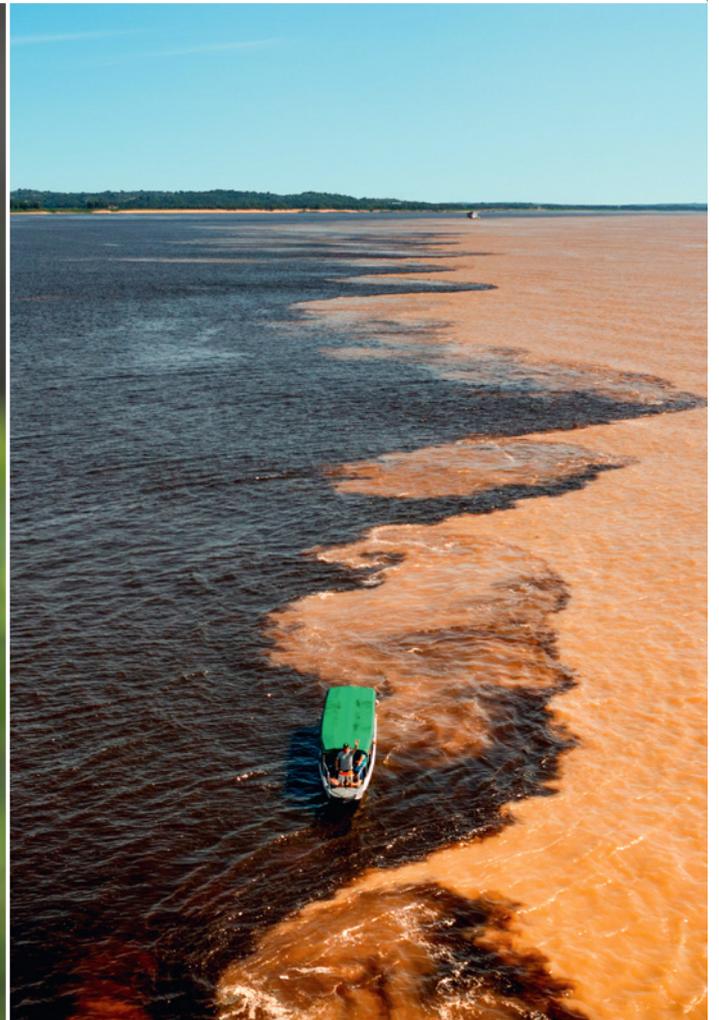
Reisepapiere: Reisepass erforderlich. **Vorgeschriebene Impfungen:** Information vor Buchung.

Mindestteilnehmerzahl: 14 Gäste (vgl. 7.1 unserer Allgemeinen Reisebedingungen), Maximalteilnehmerzahl: 24 Gäste

Diese Reise ist allgemein nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns, um hierzu genauere Informationen unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Bedürfnisse zu erhalten.



Haubenkapuziner



Zusammenfluss vom Rio Negro und dem Rio Solimões